

Familienwappen-Nachweisdatei

Familienname	Bürgerort 1	Bürgerort 2	Überlieferung	Bemerkungen	Quellenangabe	Literatur
Spahn	Dachsen		Wappenbearbeitung (Regelung der Zuständigkeit) von Hans Kläui, Winterthur.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spalinger	Marthalen		Hans Heinrich Spalinger, Wachtmeister, Patrolier; blaue Ofenkachel 1766.		Julius Müller, Figurenregister, Tafel 312 (Landesmuseum).	
Spalinger	Marthalen		Wappenbearbeitung von Hans Kläui, Winterthur, 1950.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spalinger	Marthalen			In Blau über liegender goldener Mondsichel ein goldener Stern.		Hans Kläui: Aus der Geschichte der Gemeinde Marthalen. Marthalen 1958, S. 91 (mit Abbildung).
Spalinger	Marthalen			Farbige Abbildung und Beschreibung des Wappens bei Jakob Wipf.		Jakob Wipf: Das Marthaler Wappen und seine Geschichte. Marthalen 1992, S. 52-53.
Spalinger	Ossingen		Wappenbearbeitung von Hans Kläui, Winterthur, 1950.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spalinger	Rheinau		Wappenbearbeitung von Hans Kläui, Winterthur, 1950.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spalinger	Zürich	Früher von Marthalen.		Zünfterwappen (Zunft Riesbach).		Andreas Hasler: Familienwappen auf Zürcher Zünften. Zürich 2012, S. 48 (mit farbiger Abbildung).
Spalinger	Zürich	Früher von Marthalen, früher von Rheinau.		Zünfterwappen (Zunft Höngg).		Andreas Hasler: Familienwappen auf Zürcher Zünften. Zürich 2012, S. 220 (mit farbiger Abbildung).
Spaltenstein	Flaach		Neuschöpfung von Hans Kläui, Winterthur, 1953.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spänni	Pfungen	1825 von Wängi TG her eingebürgert.	Neuschöpfung von Hans Kläui, Winterthur, 1956.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Späth	Eglisau	1906 von Oesbühl, Beyern (Deutschland) her eingebürgert.	Neuschöpfung von Hans Kläui, Winterthur, 1953.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Späti	Heinrichswil SO		Anonyme Neuschöpfung.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Spatz	Seebach	1911 in Seebach von Deutschland her eingebürgert.	Neuschöpfung von Paul Braun, Chur, 1942.		Monumenta Heraldica Turicensia (StAZH).	
Specker	Töss		Neuschöpfung von Hans Kläui, Winterthur, 1954.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Speerli	Kilchberg		Wappenbearbeitung (Brisüre) von Hans Kläui, Winterthur, 1861.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Speerli	Kilchberg	Seit 1852 von Zürich.				Jakob Kull: Wappentafel der löblichen Bürgerschaft der Stadt Zürich 1854.
Speerli	Winterthur	1878 von Hedingen her eingebürgert.	Wappenbearbeitung (Brisüre) von Hans Kläui, Winterthur, 1950.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	
Sperandio	Zürich	Von Oerlikon; seit 1934 durch Eingemeindung von Zürich. Früher von Bozen, Italien, früher von Canal San Bovo (Trentino), Italien.		Zünfterwappen (Zunft Höngg).		Andreas Hasler: Familienwappen auf Zürcher Zünften. Zürich 2012, S. 221 (mit farbiger Abbildung).
Spettel	Winterthur		Neuschöpfung von Hans Kläui, Winterthur, 1952.		Wappensammlung Hans Kläui (StAZH).	